



Geben Sie eine Netzwerklokalität an


Veröffentlicht: 2024-07-17

Mithilfe von Netzwerklokalisierungen können Sie den Datenverkehr von IP-Adressen und CIDR-Blöcken als intern oder extern in Ihrem Netzwerk klassifizieren. Sie können auch einen Namen für jeden Standort angeben, z. B. „DMZ“ oder „Gastnetzwerk“, und in Geräten und Datensätzen nach diesem Namen filtern.


Im Folgenden finden Sie einige wichtige Überlegungen zu diesen Einstellungen:

- Die Benennung von Netzwerkstandorten wirkt sich auf Erkennungen und Auslöser sowie auf verwandte Funktionen wie Benachrichtigungen, Übersichtsseiten und den Security Operations Report aus.
- Wenn Ihre ExtraHop-Bereitstellung eine Konsole umfasst, empfehlen wir Ihnen [Transfermanagement](#)  aller an die Konsole angeschlossenen Sensoren.
- Für ExtraHop RevealX 360 werden diese Einstellungen auf allen angeschlossenen Sensoren synchronisiert. Sie sollten diese Einstellungen nicht für einzelne Sensoren konfigurieren.
- Bei ExtraHop RevealX Enterprise werden diese Einstellungen für alle Sensoren synchronisiert, wenn Sie die Verwaltung auf eine verbundene Konsole übertragen. Andernfalls müssen die Netzwerkstandorteinstellungen auf allen Sensoren und Konsolen konfiguriert werden.
- Sie müssen vollständig schreiben können [Privilegien](#)  um diese Einstellungen zu ändern.

 **Video** Sie sich die entsprechende Schulung an: [Netzwerkstandorte konfigurieren](#) 

1. Loggen Sie sich in das ExtraHop-System ein über `https://<extrahop-hostname-or-IP-address>`.
2. Klicken Sie auf das Symbol Systemeinstellungen  und klicken Sie dann **Netzwerk-Lokalitäten**.
3. Klicken Sie **Erstellen**.
4. Geben Sie im Feld Network Locality Name einen eindeutigen Namen ein.
5. Optional: In der Beschreibung Feld, geben Sie Informationen über den Netzwerkstandort ein.
6. Wählen Sie im Abschnitt Network Locality Type die Option Intern oder Extern aus, je nachdem, welche Klassifizierung Sie auf die IP-Adressen und CIDR-Blöcke anwenden möchten.
7. Geben Sie in das Feld IP-Adressen und CIDR-Blöcke die IP-Adressen und CIDR-Blöcke ein, die Sie der Lokalität hinzufügen möchten. Sie müssen einen eindeutigen Bereich von Adressen oder Blöcken eingeben.
8. Klicken Sie **Speichern**.

Nächste Schritte

- Auf der Seite „Assets“ [Geräte finden](#)  nach Netzwerklokalität.
- Drilldown zu einer Metrik nach Client, Server oder IP-Adresse und wähle Intern oder Extern als Netzwerklokalität im Dreifeld-Filter aus.
- Filtern Sie Datensätze, indem Sie einen der folgenden Filter angeben:
 - Name der Netzwerklokalität
 - Lokalitätsname des Client-Netzwerks
 - Lokalitätsname des Servernetzwerks
 - Lokalitätsname des Absendernetzwerks
 - Lokalitätsname des Empfängernetzwerks